



# Sammlung Theaterzettel

## Die Regimentstochter

**Sinzheimer, Max**

**1919-04-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Nationaltheater Mannheim

Freitag, 4. April 1919 39. Vorstellung im Abonnement C 207

Wegen Erkrankung von Fritz von der Hendt  
an Stelle von „Undine“

## Die Regimentstochter

Komische Oper in zwei Akten nach dem Französischen des St. Georges und Bayard von Collmit  
Musik von Donizetti

Spielleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Max Sinzheimer

### Personen:

Die Herzogin von Craquitopi	Julie Sanden
Die Marquise von Maggiorivoglio	Betty Kofler
Sulpiz, Feldwebel	Karl Mang
Tonio,	Friedrich Bartling
Marie, Marktendermädchen	Gertrud Runge a. G.
Hortensio, Haushofmeister der Marquise	Adolf Karlinger
Ein Notar	Alois Bolze
Ein Korporal	Hugo Boßin
Ein Tyroler	Fritz Müller
Ein Diener	Anton Schrammel

Oesterreichische Grenadiere, Landleute, Herren und Damen

Die Handlung spielt im 1. Akt in Tyrol, im 2. ein Jahr später auf dem Schlosse der Marquise.

Nach dem ersten Akte findet eine größere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende nach 8 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

### Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 8.60	II. Rang, Mitte 1. Reihe . . . M. 6.30
2. Reihe . . . " 6.90	2. u. 3. Reihe . . . " 5.80
Profzeniums-Logen: Vorderplätze " 8.60	Seite: 1. Reihe . . . " 5.80
Rückplätze " 6.90	2. Reihe . . . " 4.60
Sperre 1. Parlett . . . " 7.50	Profzeniums-Loge: Vorderplätze " 5.10
2. Parlett . . . " 6.30	Rückplätze . . . " 4.60
Stehplätze: im Parlett . . . " 4.—	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 4.60
im Parterre . . . " 2.90	2. u. 3. Reihe " 4.—
I. Rang, Mitte: 1. Reihe . . . " 11.40	Seite: 1. Reihe . . . " 4.—
2. Reihe . . . " 9.70	2. Reihe . . . " 2.90
3. u. 4. Reihe " 8.60	Profzeniums-Logen Vorderplätze " 3.40
5. Reihe . . . " 8.—	Rückplätze " 2.30
Logen: 1. Reihe . . . " 9.70	IV. Rang, Mitte . . . " 1.70
2. u. 3. Reihe . . . " 8.—	Seite . . . " 0.80

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—4 $\frac{1}{2}$  Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parlettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. Am Samstag ist die Kasse von 10—1 Uhr geöffnet.

### Im Nationaltheater:

Samstag, 5. April, A 38, kleine Preise: Kabale und Liebe Anfang 7 Uhr  
Sonntag, 6. April, hohe Preise: Neu einstudiert: Die Bohème Anfang 6 Uhr

### Im Neuen Theater:

Sonntag, 6. April, Der Herr Senator Anfang 7 Uhr